

Informationen nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Gegenstand der Verarbeitung:

AUFGESPIELT- Kinder – und Jugendtheatertage

1. Verantwortlicher

Kreisverwaltung Südliche Weinstraße

-Jugendamt-

Referat 52 – Soziale Dienste –

An der Kreuzmühle 2

76829 Landau

E-Mail : jugendfoerderung@suedliche-weinstrasse.de

Tel.: 06341/940-778

2. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter

Kreisverwaltung Südliche Weinstraße,

-Datenschutzbeauftragter-

An der Kreuzmühle 2

76829 Landau

E-Mail: Datenschutz@suedliche-weinstrasse.de

Tel.: 06341 940 499

3. Betroffene Personen

Nutzerinnen des Angebotes AUFGESPIELT

„Kinder- und Jugendtheatertage des Landkreises Südliche Weinstraße“

4. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet: Namen, Vornamen, Alter Workshop- und Essenswunsch, außerdem Bild / Video und Tonaufnahmen.

5. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Kreisverwaltung Südliche Weinstraße verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Bereitstellung von Maßnahmen der Jugendförderung bzw. sozialpädagogischer Beratung. Ohne die Erhebung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten können diese Maßnahmen nicht angeboten werden.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 6 Absatz 1 der EU-DSGVO in Verbindung mit §§ 11 - 14 und §§ 61 ff. Achten Buch Sozialgesetzbuch, § 35 Erstes Buch Sozialgesetzbuch und den §§ 67 ff. Zehntes Buch Sozialgesetzbuch. Die Erhebung Ihrer Daten erfolgt auf Basis einer Einwilligungserklärung gemäß Artikel 6 Absatz 1 a) der EU-DSGVO

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

- Veranstaltungsanbieter
- Workshopleiter
- Gruppenleiter
- Homepage der Kreisverwaltung + Chawwerusch Theater/nur Fotos bzw. Bild- und Tonaufnahmen
- Facebook- Seite Kreisverwaltung +Chawwerusch Theater/nur Fotos bzw. Bild- und Tonaufnahmen

7. Übermittlung an Drittland

Im Rahmen der Veröffentlichung von Foto-/Videoaufnahmen ist nicht auszuschließen, dass diese Daten auch außerhalb des Geltungsbereichs der DS-GVO weiterverarbeitet werden.

8. Dauer der Speicherung

31.12. des laufenden Jahres

9. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DS-GVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DS-GVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung z. B. zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, für öffentliche Archivzwecke, statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, insbesondere
 - soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit;
 - wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt;
 - wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und deshalb nicht gelöscht werden können, oder
 - wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, das den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder der Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

10. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Die Beschwerde richten Sie bitte an:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34

55116 Mainz, Telefon: +49 (0) 6131 8920-0,

Telefax: +49 (0) 6131 8920-299,

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

Stand dieser Information: 23.11.2022